



Tag des offenen



# Gartens

2026 Im Landkreis  
Hameln-Pyrmont



Sonntag  31. Mai

Sonntag  6. September

Geöffnet von 10 bis 17 Uhr



**BUND**



Tag des offenen



# Gartens 2026

Eine Aktion der  
BUND Kreisgruppe  
Hameln-Pyrmont

Geöffnet 10 bis 17 Uhr





Sonntag  31. Mai |  6. September 2026

### *Herzlich willkommen zum Tag des offenen Gartens 2026 im Landkreis Hameln-Pyrmont!*

Gärten sind weit mehr als schön gestaltete Flächen rund um ein Haus. Sie sind Rückzugsorte, Experimentierfelder, Treffpunkte und kleine Welten voller Leben. Der Tag des offenen Gartens lädt dazu ein, diese Vielfalt zu entdecken, neue Eindrücke zu sammeln und sich von ganz unterschiedlichen Ideen inspirieren zu lassen. Vielleicht entsteht beim Rundgang die Lust auf eine neue Staudenrabatte, einen naturnahen Teich, ein kleines Gemüsebeet oder eine bislang ungeahnte Gestaltungsidee für den eigenen Garten.

Ebenso wichtig wie die Inspiration sind die Begegnungen. Wer Gärten besucht, kommt schnell miteinander ins Gespräch: über Pflanzen, Erfahrungen, Erfolge, Misserfolge und die vielen kleinen Geschichten, die mit einem Garten wachsen. Gerade dieser persönliche



Austausch macht den Reiz dieses Tages aus und schafft Verbindungen zwischen Menschen, die die Freude am Grünen teilen.

Zugleich haben Gärten heute eine Bedeutung, die weit über das Private hinausgeht. Sie können wertvolle Lebensräume für Wildbienen, Schmetterlinge, Vögel und viele andere Tiere sein. Mit heimischen Pflanzen, blühenden Flächen, offenen Bodenstellen, Hecken oder Wasserstellen leisten selbst kleine Gärten einen wichtigen Beitrag zum Artenschutz und zur biologischen Vielfalt in unserer Kulturlandschaft.

Und vielleicht wartet in diesem Jahr auch ein kleines Überraschungsthema auf Sie: der Garten als Ort der unerwarteten Entdeckungen. Denn manchmal sind es nicht die großen Pläne, sondern die überraschenden Ideen am Wegesrand, die lange nachwirken.

Wir wünschen Ihnen einen inspirierenden, lebendigen und genussvollen Tag voller schöner Eindrücke und anregender Gespräche.

*Sandra + Frank Heilmann*





Tag des offenen



# Gartens 2026

Eine Aktion der  
BUND Kreisgruppe  
Hameln-Pyrmont

Geöffnet 10 bis 17 Uhr



01  31. Mai



**Christine und Mat, Birgitt und  
Heinrich Adams, Bahnhofstraße 45,  
31020 Salzhemmendorf**

Familie Adams übernahmen den Garten vor 3 Jahren und ändern ihn im Sinne des Naturschutzes. Gestalten ihn giftfrei und tierfreundlich insbesondere für Vögel und Insekten. Neu angepflanzt werden nur ungefüllte bienenfreundliche Gewächse. Die Erholung im Garten kann man mit 8 Sitzcken in Sonne und Schatten sowie windgeschützt genießen. Mit Gewächshäusern und Hochbeeten ist es auch ein Nutzgarten. Eine kleine Hühnerschar rundet das Ganze ab.

02  31. Mai  6. September  
**Schulgarten des Albert-Einstein-Gymna-  
siums, Einsiedlerbach, 31787 Hameln**

Der Schulgarten besteht aus seit 2018 zwei gepachteten Parzellen und ist insgesamt 850 qm groß. Er lag lange brach und

wurde von der Schulgarten-AG wieder belebt. Es gibt einen großen Gemüseacker, der gemeinsam ökologisch beackert wird. Es gibt verschiedene Kleinbiotope wie Käferkeller, eine Bienenwiese, Kräuterbeete und eine Kräuterspirale, Sandarium, 2 Teiche, Totholzhaufen, Benjeshecken, ein Magerbeet und weitere Staudenbeete. Im Garten werden Wildbienen durch ein gutes ganzjähriges Nahrungsangebot und verschiedene Nisthilfen gefördert... Im Sommer 2024 wurde der Garten mit der „Natur im Garten-Plakette Niedersachsen“ ausgezeichnet. Der Schulgarten liegt in der Kleingartenkolonie Abendfrieden am Borberg. Das grüne Gartentor liegt genau an der Ecke Einsiedlerbach/Am Borberg.

03  31. Mai  6. September  
**Uwe Burgdorf, Im Winkel 8,  
31860 Emmerthal,  
OT Voremberg**

Besuchen Sie einen einladenden, naturbelassenen Garten ohne Zäune. Durch die Nähe zum Wald, leben hier Tiere wie Blindschleichen, Igel, Schmetterlinge, Wiesel und andere Gäste. Der Garten hat verschiedene Ebenen, die zum Verweilen einladen, sowie ruhige Plätze für Einkehr, Kaffee und Kuchen. Eine Feuerstelle, Sichtschutz aus Wein und Weide. Efeu am Haus bietet zahlreichen Vögeln Nistmöglichkeiten. Es ist ein Künstlergarten, wo sich Skulpturen aus Stein befinden, die in der angegliederten Werkstatt zum Entstehen kommen. Eine sich selbst überlassene Wiese mit



Sonntag  31. Mai |  6. September 2026

Holunder, Brombeeren und Brennnesseln sowie eine Totholzecke bietet auch in der kälteren Jahreszeit den Tieren eine Unterkunftsmöglichkeit.

**Neu! 04**  **31. Mai**

**Eva Christleit , Querlandweg 26,  
31848 Bad Münder**

Seit 2 Jahren befindet sich der ca. 400 qm große Garten im Umgestaltungsprozess. Es gibt Schatten spendenden Bäume, unterschiedlich angelegte Beete und verschiedene Sitzplätze, die immer andere Perspektiven in den Garten ermöglichen. Je nach Lust und Laune findet sich ein



schattiges oder ein sonniges Plätzchen, von wo man den Garten genießen kann. Auch die Kreativität kommt nicht zu kurz. Alte Sachen werden mit Neuem kombiniert oder aufgearbeitet. Beim Gang durch den Garten können überwiegend selbst hergestellte Dekoobjekte entdeckt werden.

**05**  **31. Mai**

**Helma und Andreas Einhaus, Hauptstraße 33, 31812 Bad Pyrmont, OT Thal**

Das 2.500 qm große Grundstück erstreckt sich über 4 Ebenen und schließt an das Flüsschen Emmer an. Der Garten ist rustikal angelegt, mit Rosen, Stauden, Gräsern Bodendeckern, Sträucher für Insekten und Bienen, Ein kleines Gewächshaus und einige Hochbeete, Obstbäumen sind mit dabei. Viele Sonnen- und Schattenplätze laden ein zum Entspannen...

**Anfahrt:** Hauptstraße 33/ Ecke Angerstrasse (hier einbiegen!!!!)





Tag des offenen



# Gartens 2026

Eine Aktion der  
BUND Kreisgruppe  
Hameln-Pyrmont

Geöffnet 10 bis 17 Uhr



06  31. Mai

**Iris Engelke, Am Hakeberge 22,  
31812 Bad Pyrmont**

Ein naturnah bewirtschafteter Garten bietet vielfältige Lebensräume für Pflanzen, Tiere und Menschen. Der größte Gartenteil ist von einem Erdwall umgeben. Geschützt blühen hier im Mai Wiesenmargeriten, Clematis, Fingerhüte u.v.m. Sonnige und schattige Sitzplätze laden zum Verweilen ein. Seit fast 25 Jahren bietet eine Teichanlage vielen Pflanzen, Amphibien und Libellen passende Lebensbedingungen. Nach einer Instandsetzung eines undichten Teichs gibt es nun auch eine Badestelle.

Neu! 07  31. Mai

**Monika und Hermann Faust,  
Storchenweg 17, 31840 Hessisch  
Oldendorf**

Das rund 800 qm große Grundstück am Ortsrand von Hessisch Oldendorf vereint Haus und Garten zu einem lebendigen Gesamtraum. Eine harmonische Mischung aus Nutz- und Ziergarten prägt das Bild: Hochbeete, ein Gewächshaus und ein Gartenhaus bieten Raum für Ernte und Kreativität. Mehrere Sitzplätze laden dazu ein, die Weite des freien Landschaftsblicks zu genießen. Farben, Düfte und Früchte begleiten durch fast alle Jahreszeiten und schaffen immer wieder genussvolle, ruhige Momente.

08  31. Mai

**Melany Ratsak, Cord Henning Fricke,  
Dörper Straße 21a, 31863 Coppen-  
brügge, OT Dörpe**

Ein wild romantischer, naturnaher Staudengarten, angelehnt an den Stil englischer Cottagegärten, in Verbindung mit dem Niedrigenergiehaus und dem, zum Gartenzimmer umgebauten Bauwagen als ökologisches Gesamtkonzept gedacht. Benjeshecken und Trockenmauern aus Naturstein bieten Insekten und anderen Tieren Lebensraum und Unterschlupf. Ein kleiner Naturteich, insektenfreundliche Pflanzungen, Schattenbereiche, Kräuter und Gemüsehochbeete bereichern den Garten zusätzlich.

**Anfahrt:** von Coppenbrügge aus etwa in Ortsmitte links, in die „Fuchsgasse“ (gegenüber Bushaltestelle am Lindenplatz)



Sonntag  31. Mai |  6. September 2026

**Neu! 09**  31. Mai  6. September  
**Brigitte und Erwin Gatz, Im Hohen Feld 4,  
 31020 Salzhemmendorf, Oldendorf**

Ein großer Garten mit weitem Blick in die umgebende Landschaft lädt zum Entdecken ein. Von Frühling bis Herbst sorgt eine vielfältige Staudenpflanzung für wechselnde Farben und Blüten. Ein kleines Gewächshaus ergänzt den Garten ebenso wie ein produktiver Gemüsegarten. Besonders auffällig ist der ungewöhnliche Baumbestand mit Amberbaum, Eisenholzbaum, Judasbaum und Bienenbaum, die dem Garten eine besondere Struktur verleihen. Eine liebevoll gepflegte Fuchsiensammlung setzt zusätzliche farbige Akzente und macht den Garten zu einem abwechslungsreichen Ort für Pflanzenliebhaber.



**10**  31. Mai  
**Alte Schlachtereier, Georg Hagen,  
 Brunnenstraße 4, 31840 Hessisch  
 Oldendorf, OT Rumbeck**

2018 war der Garten noch eine leere 2.500 qm große Wiese. Heute gibt es dort einen noch lange nicht fertigen naturnahen Garten. Es gibt eine dauerhafte Wildblumenwiese, Staudenpflanzungen, Hochbeete, Klimabäume, Totholz, Obstbäume und Rosen – alles noch jung aber im Sommer schon ganz schön bunt. Dieses Jahr wird noch mit einigen Aussaaten und Blühwiesen experimentiert.

Fast alle verwendeten Baustoffe im Garten sind recycled. Das Ziel ist ein naturnaher und pflegeextensiver Garten mit viel Raum für Insekten und andere Kleintiere sowie ausreichend Muße für die darin lebenden Gärtner.





Tag des offenen



# Gartens 2026

Eine Aktion der  
BUND Kreisgruppe  
Hameln-Pyrmont

Geöffnet 10 bis 17 Uhr



**11**  **31. Mai**  **6. September**  
**Sandra und Frank Heilmann,**  
**Im Hohen Feld 7, 31020 Salz-**  
**hemmendorf, OT Oldendorf**

Ein Garten am Haus der zum Entdecken von vielen Details einlädt. Im Mittelpunkt des Gartens liegt der üppig bewachsene, belebte Gartenteich mit vielen heimischen Pflanzen und Orchideen. Es wird besonders viel Wert auf ökologisches Gärtnern gelegt, was sich an der Vielzahl von Amphibien, Insekten und Vögeln im Garten bemerkbar macht. Außerdem gibt es einen Senkgarten mit zahlreichen Stauden. Mehrere Hochbeete und ein Gemüsegarten dienen der Selbstversorgung.

**12**  **31. Mai**  **6. September**  
**Karin Kehne, Hamelner Straße 28,**  
**37619 Bodenwerder**



Angeschmiegt an ein über 400-jähriges Fachwerkhaus lädt ein verwunschener, großer Garten zum Verweilen ein: auf über

2.400 qm gibt es viele Traumplätze zu entdecken. Nehmen Sie Platz unter uralten Bäumen, an Kräuterspirale, am Teich mit den Seerosen oder in Staudengarten und vergessen Sie für ein paar Minuten oder Stunden die Zeit. Lassen Sie sich verwöhnen bei Kaffee mit Kuchen und schauen Sie einem Messer- und Scherenschleifer über die Schulter, der gern auch Ihre Messer und Gartengeräte schärft.

**13**  **31. Mai**

**Sylvia Kreis, Sandstraße 10, 31020 Salz-**  
**hemmendorf, OT Hemmendorf**

Hier betritt man einen liebevoll angelegten und ideenreichen Themengarten, der sich in stetem Umbau und Neugestaltung befindet. Ein Wasserlauf mündet in kleine Teiche, Gestaltungselemente wie Buchshecken, Rankenornamente, Sitzgelegenheiten, Mäuerchen und Zäune gliedern den Garten in mehrere Gartenräume. Unter anderem gibt es eine „spanische Ecke“ sowie einen „Ostsee-Garten“ mit Boot.

**14**  **31. Mai**  **6. September**  
**Maria Krengielczak, Alte Heerstraße**  
**20, 31020 Salzhemmendorf,**  
**OT Hemmendorf**

Die Familie Krengielczak ist 2014 von Holland nach Salzhemmendorf gezogen und betreibt in der alten Scheune einen Floh- und Trödelmarkt. Hinter dem Haus befindet sich ein großer, offener Garten im Wandlungsprozess. Entstanden sind bereits großzügige Blumen- und Staudenrabatten „nach holländischer Art“, auch ein kleiner



Sonntag  31. Mai |  6. September 2026

Gemüsegarten. Der alte, schattenspendende Obstbaumbestand lädt zum Probieren und Genießen ein.

15  6. September

**Alfred und Irene Kusch, Hajener Straße 26a, 31860 Emmerthal, OT Latferde**

Der gepflegte Hausgarten ist am Hochufer der Weser gelegen. Ein besonders großer Gartenteich ist als Schwimmteich in zwei Ebenen angelegt. Die gesamte vielfältige Ausgestaltung des Gartens, Mauern, Wege, Brunnen und Pavillons wurden in Eigenbau von Herrn Kusch erschaffen. Es gibt Platz auch für einige Neupflanzungen, sowie einen üppigen Nutz- und Ziergarten.



16  31. Mai  6. September  
**Iris und Siegfried Loest und Tanja Tautrims, Kirchstraße 25, 31840 Hessesisch Oldendorf, OT Hemeringen**

Der Garten der alten Schule in leichter Hanglage, ca. 800 qm, wurde nach und nach umgestaltet. Statt Rasen Lesesteinmauern, Wege mit Holzhäckseln, Kräuter-, Tee-, Heilpflanzen in Kombination mit Stauden und alten Duftrosen, Gemüsebeete mit samenfesten Sorten, Tomatenhaus mit angebautem Frühbeet. Alles naturnah und ohne Gift, damit sich auch Nützlinge wohlfühlen. Ein selbstgemauerter Backofen und gemütliche Sitzplätze laden zum Verweilen ein.





Tag des offenen



# Gartens 2026

Eine Aktion der  
BUND Kreisgruppe  
Hameln-Pyrmont

Geöffnet 10 bis 17 Uhr



17  31. Mai

**Sandra und Jens Lohmann, Georg-Viktor-Straße 31, 31812 Bad Pyrmont**

In den von der Straße nicht einsehbaren Garten gelangt man durch den hölzernen Carport mit Gründach. In einem Teil des Gartens laufen Hühner, Kartoffeln und Gemüse werden auf kleineren Beetflächen und in Hochbeeten angebaut und es gibt diverse Apfel- und Birnenbäume sowie Beerensträucher und eine Kräuterecke.

Mit Holunder und Hasel, einer wilden Blühfläche, diversen Nisthilfen und Totholzhaufen fühlen sich auch Insekten, Vögel und ein Igel im Garten wohl. Gegärtnert wird nach zeitlicher Verfügbarkeit und immer ohne Chemie und künstlichem Dünger.

18  31. Mai  6. September

**Claudia Mücke, Bachstraße 2a, 31863 Coppenbrügge, OT Dörpe**

Bei dem Garten handelt es sich um ein neu angelegtes Gartenstück neben dem Wohnhaus. Dabei handelt es sich um eine ehemalige Scheune eines Bauernhofes welche teilweise als Wohnhaus umgebaut wurde. Es gibt dort ein großes Folien- und ein kleines Glasgewächshaus, außerdem 2 Hochbeete mit Gemüse aller Art. Eine Bienen- und Insektenwiese, Strauch- und Kletterrosen, diverse Obstbäume, Beerensträucher, Minitische und Wasserstellen, Staudenbeete mit Hosta- und Tagliliensammlung, es gibt ausserdem eine Vogelvoliere, eine Pferdeweide mit zwei Pferden und eine hübsche Hühnerschar anzusehen.

19  6. September

**Barbara Pfennig und Rainer Meine, Flakenholz 19a, 31855 Aerzen, Flakenholz**

Der ca. 3.500 qm große Garten in Flakenholz, idyllisch am Waldrand mit einem tollen Blick ins Tal gelegen, bietet allerhand zu entdecken. Mit mehr als 200 unterschiedlichen Blütenstauden, Gräsern und Farnen, ca. 50 verschiedenen Rosen und vielen anderen Gehölzen wurden mosaikgleich immer neue bunte und abwechslungsreiche Gartenbilder geschaffen. Verschiedenste Mosaikbilder und -skulpturen aus Glas und Keramik sowie einige andere besondere kreative Arbeiten bereichern den Garten. In den weitläufigen Gartenbereichen rund ums Haus mit Bauergarten, Hanggarten,



Sonntag  31. Mai |  6. September 2026

Natursteinmauern, Koiteich, Hühnern und der alten Streuobstwiese laden schöne Sitzplätze zum Verweilen und Genießen ein.

**20  31. Mai**

**Christine und Horst Reisig,  
Am Rosenhof 1, 31812 Bad Pyrmont,  
OT Löwensen**

Der Garten ihrer Villa Rosenhof in Bad Pyrmont-Löwensen ist ein ca. 3.500 qm großer Privatgarten in Südlage und terrassenförmig angelegt. Er liegt in sehr ruhiger Lage eingebettet mitten in der Natur mit wunderschönem Ausblick auf das Pyrmont-Tal. Zu den Details des Garten gehören, ein Bio-Schwimmteich, ein Saunawagen, ein Gartenhaus, und eine Kräuterspirale. Die große Rasenfläche ist eingerahmt von Stauden, Rhododendren, Azaleen, Jahreszeitpflanzen, sowie Bodendecker- und Edelrosen, ein Judasbaum und eine Nordamerikanische Magnolie, die immergrün sind.



**21  31. Mai**

**KGV Riepenbach, Christina Doßmann,  
Senator-Urbaniak-Weg 2,  
31789 Hameln**

Die Kleingärtner des KGV „Riepenbach“ e.V. öffnen ihre Gartenpforte für Besucher. Auch das Vereinsheim lädt für eine kurze Pause bei Kaffee und Kuchen ein. Zu finden sind die Kleingärten im Senator-Urbaniak-Weg 2, 31789 Hameln-Wangelist.

Die Kleingartenanlage besteht aus zahlreichen Gärten und wird von Fußwegen durchzogen. So bekommt der Besucher Einblick in die Vielfalt der kleingärtnerischen Gestaltungsfreude und Schaffenskraft. Längerfristiges Ziel ist eine möglichst naturnahe Umgestaltung. Der Aufbau von Wildhecken, Natursteinmauern, Totholzhaufen, eines Tümpels, Kultivierung historischer Obstsorten ist im Gange.

**Anfahrt:** von der Riepenstraße in den Senator-Urbaniak-Weg einbiegen, Parkplätze vorhanden.





Tag des offenen



# Gartens 2026

Eine Aktion der  
**BUND Kreisgruppe  
Hameln-Pyrmont**

Geöffnet 10 bis 17 Uhr



**22**  **31. Mai**  **6. September**  
**Dirk und Alois Schröder- Bartling,**  
**Am Weserbogen 71, 31840 Hessisch**  
**Oldendorf, OT Rumbeck,**

15 Jahre Villa Kunterbunt, Mehrgenerationshaus in Rumbeck. Wir haben uns auf 7.800 qm Garten, Obstwiese und Weserwiese an der Friedenseiche vergrößert. Das neue Cafe Sorgenfrei lädt zum Picknick an der Weser ein. Wir bieten 2 individuelle Führungen an 11 und 13 Uhr mit Schwerpunkt Kompostierung.  
Herzlich willkommen Alois und Dirk Schröder Bartling

**23**  **31. Mai**

**Bettina Stoess, Zum Borberg 4,**  
**31840 Hessisch Oldendorf**

Der Garten von Bettina Stoess ist ein Staudengarten, angelegt im Stil eines englischen Bauerngartens mit zahlreichen Rosen, Buchs und Eiben. Insekten freundliche Pflanzungen, Hochbeete mit Gemüse und Kräutern bereichern den Garten sowie ein Gewächshaus. Der Garten wird von einer abwechslungsreichen Heckenzone umschlossen. Trockenmauern aus Naturstein bieten Insekten und anderen Tieren Lebensraum und Unterschlupf. Auf Gift und Kunstdünger wird vollkommen verzichtet. Der Garten bietet auch Honigbienen ein Zuhause.

**24**  **6. September**

**Friederike und Ulrich Telle,**  
**Ohrsche Straße 6, 31855 Aerzen,**  
**OT Groß Berkel**

Seit 2010 gestaltet Familie Telle den Berggarten an der alten Resthofstelle. Terrassenförmig überziehen Stauden- und Rosenbeete den Hang, gegliedert durch Buchsbaum und Ilexhecken. Auf dem oberen Plateau prägen alte Apfelbäume das Bild und Sitzecken laden zum Verweilen in den verschiedenen Gartenräumen ein. Von der Terrasse führt der Weg vorbei an der selbstgebauten Gartenküche, über Sandsateinplatten und einen Backsteinweg bis zur Pferdekoppel, die durch einen rustikalen Staketenzaun abgeteilt ist.

Vieles von dem, was im Garten wächst, findet Verwendung in der Naturfloristik des „kleinen Landhauses“, welches ebenfalls



Sonntag 🦋 31. Mai | 🌸 6. September 2026

geöffnet ist. Nach der Fassadensanierung 2015 hat der Eingangsbereich den „Charme längst vergangener Zeiten“

25 🦋 31. Mai

**Doris Tümmler, Hohe-Warte-Straße 3, 31020 Salzhemmendorf**

Der Garten ist terrassenförmig bei einem Höhenunterschied von 4 Metern angelegt. Um die Terrassen und Bodenbeläge herzustellen wurden ca. 100 Tonnen Natursteinmaterialien verarbeitet, die normalerweise auf Baustellen als Abfall entsorgt worden wären. So wurden aus Bordsteinen Trockenmauern, aus Bahnsteigbelägen Wegbefestigungen und aus Brückenauflegern Treppenstufen. Im Garten wachsen bunt gemischt Stauden, Rosen, Obststräucher und -bäume, Gemüse und eine Vogelschutzhecke. Außerdem gibt es einen



Teich und ein kleines Gewächshaus. Tiere fühlen sich hier wohl, z.B. gibt es jedes Jahr mindestens 11 brütende Mehlschwalbenpaare, verschiedene Hummeln, Bienen, Frösche, Lurche und Libellen. Selbstgebaute Vogelfutterhäuser, Nistkästen und Insektenquartiere werden von den Tieren gut angenommen.

26 🌸 6. September

**Karin-Maria Vogt, Neue Straße 10, 31868 Lichtenhagen**

Auf der Ottensteiner Hochebene liegt ein gut 2.000 qm großer, naturnaher Garten rund um einen ehemaligen Bauernhof mit weitem Blick ins Weserbergland. Streuobstwiese, Hühner- und Gemüsegarten wirken heute parkähnlich. Dicht gepflanzte Stauden, Bodendecker und Sträucher reduzieren den Pflegeaufwand, alte Gossensteine und Rosenbögen schaffen Struktur. Kräuterspirale, asiatisches Beet, Teich, Sprudelstein und Feuerstelle sorgen zusammen mit rund 200 Pflanzenarten für Vielfalt und Lebensraum für Insekten, Vögel und Amphibien. Die dünne Humusschicht wird laufend verbessert, Regenwasserspeicher helfen in Dürresommern. Mehrere Sitzplätze und Pflanzenableger laden zum Verweilen ein.





Tag des offenen



# Gartens 2026

Eine Aktion der  
BUND Kreisgruppe  
Hameln-Pyrmont

Geöffnet 10 bis 17 Uhr



28  31. Mai

**Christian Voigt, Hainholzstraße 6,  
31787 Hameln, OT Holtensen**

Ein „Naturgarten mit Experimentcharakter“. Herr Voigt kann jede einzelne seiner Wiesen- und Gartenpflanzen in jedem Zustand biologisch exakt bestimmen und findet botanische Raritäten, wo andere nur Unkraut vermuten. Um den Standortbedürfnissen der teilweise geschützten Arten (z.B. heimische Orchideen) gerecht zu werden, wurden Kalkschotterbeete angelegt. Die Margeritenwiese wurde mit viel Geduld über Jahre entwickelt und schonend gemäht. Großflächig angepflanzt wurden Stauden- und Kräuterbeete, die ebenfalls außergewöhnliche Pflanzen enthalten, die in kaum einer Gärtnerei zu bekommen sind.

27  31. Mai  6. September  
**Tini und Oliver Vogt, Lindenweg 3,  
31848 Bad Münder**

Viel Gemüse auf wenig Raum: Im gut 700 qm großen naturnahen Selbstversorgergarten der Gartenbuchautorin und Influencerin Tini Vogt wird jede Ecke geschickt genutzt, um die Familie ganzjährig mit Obst und Gemüse zu versorgen. Dabei sorgt eine gute Planung und das Aufgreifen von Permakulturelementen zu erstaunlichen Ernten auf kleinstem Raum. Familie Vogt betreibt außerdem seit vielen Jahren eine große Imkerei.





Sonntag  31. Mai |  6. September 2026

**Neu! 29**  31. Mai  6. September

**Familie Witte, Gärtnerweg 48, 31840 Hessisch Oldendorf, OT Hemering**

Auf 1.016 qm liegt ein Einfamilienhaus mit Doppelgarage und ein etwa 700 bis 800 qm großer, rund 30 Jahre gewachsener Garten im stetigen Wandel. Naturbelassen und zugleich gepflegt, prägen wenige Bäume, zahlreiche Büsche, Sträucher, Hecken, Stauden und abwechslungsreiche Beete das Bild. Besondere Akzente setzen Natursteinmauern, Treppen, Steingewächse, Totholzbereiche und eine beeindruckende Artenvielfalt. Zu jeder Jahreszeit blühen andere Pflanzen, aktuell zahlreiche Frühlingsblüher. Bewirtschaftet wird der Garten naturnah und biologisch – mit Kompost, kaum Spritzmitteln sowie eigener Vermehrung durch Stecklinge und Teilung.



**30**  31. Mai

**Stefan Wolf, Zum Dachtelfeld 14, 31848 Bad Münder, OT Beber**

Aus einem Handtuchgarten auf ca. 1.300 qm wurde im Laufe der Jahre ein kleiner Park. Auf Rasenwegen entdeckt man unterschiedlich große Teiche, viele verschiedene Stauden und Sträucher sowie Nist- und Versteckmöglichkeiten für Vögel, Igel und Insekten. Durch die Pflanzenvielfalt blüht es bei uns das ganze Jahr über mal mehr mal weniger.



Gestaltung: rwd-hameln, www.erwede.de

## Weitere Infos:



Änderungen nach Drucklegung, wie z.B. Neuansmeldungen oder Absagen und eine nummerierte, interaktive Karte aller Teilnehmer finden Sie unter:

[www.bund-hameln-pyrmont.net/  
arbeitsgruppen/tag-des-offenen-gartens](http://www.bund-hameln-pyrmont.net/arbeitsgruppen/tag-des-offenen-gartens)

## Anmeldung/Kontakt:

Die BUND-Aktion „Tag des offenen Gartens“ wird koordiniert von Sandra und Frank Heilmann.

Für Änderungen oder Neuansmeldungen schreiben Sie an:  
[sandra.frank.heilmann@mail.de](mailto:sandra.frank.heilmann@mail.de)

Mit freundlicher  
Unterstützung von:



**STAUDEN  
JUNGE  
Gartenpflanzen**

 **Sparkasse  
Hameln-Weserbergland**



Bilder: BUND, Familie Heilmann, Regine Wölk, u.a.